

Mit Herz und Verstand für Kirchehrenbach!

Kommunalwahl 15. März 2020



Ortsverband Kirchehrenbach

Umwelt und Natur

Weiter mit einem engagierten und kompetenten CSU-Team



1
Michael Knörlein
51 Jahre, Handelsfachwirt,
2. Bürgermeister, VG-Verwaltungsrat,
1. Vors. CSU und Gesangsverein,
Aktiv FFW, Brunnengasse 3

2
Ulrike Götz
59 Jahre, Augenoptikerin,
Gemeinderätin, kommunale
Seniorenbeauftragte,
Steinweg 12

3
Bastian Holzschuh
34 Jahre, Hauptamtlicher Dozent,
Pfarrgemeinderat,
Aufsichtsrat Caritas,
Eichangerstraße 14

4
Johannes Pieger
58 Jahre, Dachdeckermeister,
Betriebswirt d.H., Gemeinderat,
Verbandsrat AZV, Stv. CSU
Ortsvorsitzender, Ringstraße 30

5
Dr. Johannes Bail
42 Jahre, Gymnasiallehrer
Biologie/Chemie, Gemeinderat, 2. Vors.
Bund Naturschutz,
Vors. Rechnungsprüfungsausschuss,
Organist, Am Ehrenbach 8

6
Maria Fey-Uschbanok
52 Jahre, Bauzeichnerin Hochbau,
Verkaufsleiterin,
1.Vors. Förderverein Schule,
Hauptstraße 65

7
Johannes Schnitzerlein
57 Jahre, Dipl.-Ing. (FH) Bauingenieur,
Gemeinderat, Vorsitzender
Abwasserzweckverband, Mitglied der
Kirchenverwaltung, Stv. CSU
Ortsvorsitzender, Ringstraße 28

8
Alexander Langer
27 Jahre, Bachelor of Science
Maschinenbau, Vorstandschef CSU,
Aktiv in der Landwirtschaft,
Hofacker 10

9
Eduard Herrmann
49 Jahre, Dipl.-Ing. (FH) Bauingenieur,
Schriftführer CSU,
Hutweide 3

5
Dr. Johannes Bail

42 Jahre, Gymnasiallehrer
Biologie/Chemie, Gemeinderat, 2. Vors.
Bund Naturschutz,
Vors. Rechnungsprüfungsausschuss,
Organist

Als Diplombiologe im Schuldienst sehe ich es als eine Verpflichtung, unser Handeln in ihrer Wirkung auf Umwelt und Natur zu hinterfragen, um Lebensgrundlagen und die Achtung vor der Schöpfung für die nächsten Generationen zu erhalten. Für die Jungen Bürger in den Gemeinderat gewählt (für die ich aus Altersgründen nicht mehr antrete) war es schön für mich zu sehen, wie gut man über Fraktionsgrenzen hinweg zusammenarbeiten kann, wenn man sachorientiert und respektvoll miteinander umgeht. Dies ist für mich Motivation für ein weiteres Engagement. Ob im Gemeinderat, im Bund Naturschutz, im Rechtlereauschuss oder im AK Umwelt der Kreis-CSU: Stets muss eine Abwägung verschiedener Interessen stattfinden. Die dabei relevanten ökologischen und naturschutzfachlichen Aspekte sind sehr vielschichtig und ihr Geldwert ist schlecht zu beziffern. Dadurch finden sie oft weniger Beachtung. Hier möchte ich mich weiter mit Fachkenntnis und Herzblut einbringen.



27 Jahre, 1 Kind, Bachelor of Science
Maschinenbau, Vorstandschef CSU,
Aktiv in der Landwirtschaft

8
Alexander Langer

Ich bin Alexander Langer, gebürtiger Kirchehrenbacher und Vater eines 2-jährigen Sohnes. Deshalb liegt mir die Zukunft von Kirchehrenbach besonders am Herzen. Durch meinen beruflichen Lebensweg besitze ich ein breites technisches Fachwissen. Diesen habe ich mit einer Lehre zum Industriemechaniker begonnen und war im Anschluss als Spezialmonteur tätig. Auf der Suche nach neuen Herausforderungen bildete ich mich zum Staatl. gepr. Maschinenbautechniker weiter und begann im Anschluss ein Studium an der Friedrich-Alexander Universität in Erlangen. Dort absolvierte ich meinen Bachelor of Science Maschinenbau und stehe aktuell kurz vor dem Abschluss zum Master of Science Maschinenbau. Neben meinem Studium leite ich einen landwirtschaftlichen Familienbetrieb. Dabei habe ich gelernt wirtschaftlich sinnvolle Entscheidungen zu treffen, sowie einen Betrieb erfolgreich zu führen. Hiermit trage ich aktiv zum Erscheinungsbild unserer Landschaft, Natur und Umgebung bei. Zudem engagiere ich mich im Naturschutz, um die Artenvielfalt nicht nur zu erhalten, sondern wieder zu erhöhen. Zur Rettung der Bienen setze ich auf eine mehrgliedrige Fruchtfolge mit hohem Blühanteil, sowie auf die Zusammenarbeit mit regionalen Imkern. Ich möchte Kirchehrenbach aktiv mitgestalten und voran bringen. Unterstützen Sie mich am 15. März. Gerne auch mit 3 Stimmen!



10
Petra Schnitzerlein
50 Jahre, Bankkauffrau
Leiterin Trachtenfrauen,
Notenwart Gesangsverein,
Bahnhofstraße 1

11
Christian Lochner
47 Jahre, Facharbeiter,
Elternbeirat, Aktiv FFW,
Pfarrer-Kneipp-Steige 1 A

12
Josef Gebhardt
65 Jahre, Rentner,
Vorsitzender Pfarrgemeinderat,
Waldstraße 29

13
Werner Löblein
68 Jahre, Rentner,
Vorsitzender VDK und HerzSticht,
Geschäftsführer Sängerkreis Erl - Fo,
Straße zur Ehrenbürg 36

14
Edeltraud Rösch
61 Jahre, Justizbeschäftigte,
2. Vorsitzende Gesangsverein,
Pfarrstraße 8 C

15
Sven Schachtner
32 Jahre,
Master of Science Wirtschaftsinformatik,
Aktiv Schützenverein,
Fichtichstraße 7

16
Julia Pleichinger
34 Jahre, Studienrätin Gymnasium,
Dirigentin Musikverein,
Lindenanger 18

17
Günther Dresel
67 Jahre, Rentner,
Feldgeschworener,
Lindenanger 34

18
Anja Höger
29 Jahre, Ärztin,
Pfarrgemeinderätin,
Lindenanger 10 A

19
Thomas Hübschmann
37 Jahre,
KFZ-Meister,
Straße zur Ehrenbürg 6

20
Birgit Knörlein
50 Jahre, Handelsfachwirtin,
Pfarrgemeinderätin, Vorsitzende
Frauen Union, Aktiv Gesangsverein,
Brunnengasse 3

21
Ines Schnitzerlein
21 Jahre,
Studentin Bauingenieurwesen,
Stv. JU Vorsitzende,
Ringstraße 28

22
Kerstin Sitzmann
45 Jahre, Dipl.- Handelslehrerin,
Büchereiteam,
Waldstraße 26

23
Klaus Pokorny
46 Jahre, Chemiker,
Notenwart Gesangsverein, Aktiv
Schach, Sportplatzstraße 5 A

24
Christina Singer
35 Jahre, Systemingenieurin,
Organistin,
Ringstraße 36

25
Stefan Nimmerrichter
50 Jahre,
Staatl. gepr. Maschinenbautechniker,
Hofacker 5

26
Jacqueline Pieger
26 Jahre, Floristin,
Besitzerin Vorstandschef
Musikverein,
Ringstraße 30

27
Otto Kraus
59 Jahre, Fliesenlegermeister,
Stv. Ortsbeauftragter THW,
Hauptstraße 56

28
Michael Müller
73 Jahre, Rentner,
Vorstandschef CSU und
Seniorenengemeinschaft,
Ahornweg 18

NUTZEN SIE
AUCH DIE
BRIEFWAHL



Näher am Menschen

Am 15. März 2020

Dr. Hermann Ulm,
unser Landrat für den
Landkreis Forchheim!

Birgit Knörlein
Liste 1 – CSU – Platz 20
Für Kirchehrenbach in
den Kreistag!

Danke für Ihre
Unterstützung mit
3 Stimmen!

Besuchen Sie unsere Veranstaltungen und Infostände:

Mittwoch 26. Februar 2020 um 19.30 Uhr
Pfarrheim Kirchehrenbach
POLITISCHER ASCHERMITWOCH – mit
unserem Landrat Dr.Hermann Ulm und
unseren Kandidatinnen und Kandidaten.

Samstag 29. Februar 2020 und
Samstag 14. März 2020
Vormittags – **Infostände** vor der Kirche
mit unseren Kandidatinnen und
Kandidaten



UNSERE KANDIDATEN FÜR DEN GEMEINDERAT KOMMUNALWAHL 15. MÄRZ 2020

V.i.S.d.P. Michael Knörlein, Brunnengasse 3, 91356 Kirchehrenbach

FÜR KIRCHEHRENBACH, UNSERE HEIMAT!

KOMMUNALWAHL 15. MÄRZ 2020

"Umwelt und Natur" - Klare Werte. Konkrete Ziele. Kompetente Listenkandidaten.

Unser Wald - Für eine stabile Zukunft!



Lebensraum
Zahllose Tier- und Pflanzenarten geben ihm eine landesweite Bedeutung

Erholungsraum
Waldluft einatmen, Seele baumeln lassen, aktiv sein - am liebsten im gesunden Wald.

Tradition
Die Mittelwaldnutzung durch die Rechtlergemeinschaft - eine fast verschwundene Kulturlandschaft

Wertvolle Ressource
Holznutzung - ob Brenn- oder Nutzholz - verpflichtet zu einem nachhaltigen Umgang

Wir als CSU wollen, dass das so bleibt! Daher:

- ◆ Rechtlergemeinschaft als starken Partner der Gemeinde
- ◆ Mittelwaldnutzung weiter im Programm des Vertragsnaturschutzes
- ◆ Umbau der reinen Nadelholzflächen zum klimastabilen Mischwald der Zukunft
- ◆ Naturverjüngung wo möglich, Pflanzung wo nötig

Landwirtschaft - Für mehr Miteinander!



Produktionsstätte und Existenzgrundlage

Pflege der Kulturlandschaft
Wässerwiesen und Streuobst prägen unsere Landschaft

Erzeugung gesunder Lebensmittel
Von der Grundnahrung bis hin zu regionalen Spezialitäten

Wichtiger Lebensraum
Speziell angepasster Tiere und Pflanzen

Wir als CSU stehen für gegenseitigen Respekt und Zusammenarbeit!

Vorbildhaft schon heute: Bearbeitung von Gemeindeflächen durch Landwirte nach Naturschutzprogrammen mit angepassten Schnittzeitpunkten und naturverträglicher Düngung und Pflanzenschutz → Vorbild für den öffentlichen und privaten Bereich!

- Vorschläge für eine Zusammenarbeit:**
- ◆ Anpachtung von Hundefreilaufflächen
 - ◆ Zusammenschluss von Bürgern und Landwirten zur Schaffung von Blüh- und Ökoflächen
 - ◆ Baumpatenschaften für ungenutzte Obstbäume der Gemeinde

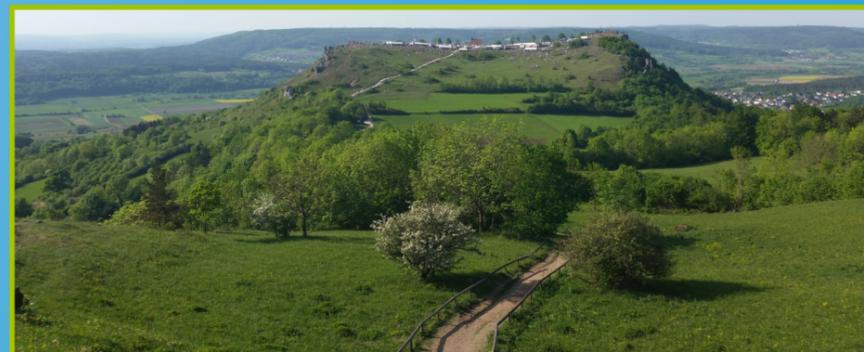
Umweltverträgliche Landwirtschaft muss durch den Verbraucher honoriert werden! Dazu brauchen wir auch ein funktionierendes Regionalvermarktungskonzept!

Unsere Schutzgebiete - Auszeichnung und Verpflichtung!

Hunderte von gefährdeten Tieren (vor allem Insektenarten) und Pflanzen (besonders Orchideen) leben in unserem Wald, auf den Wiesen und dem Trockenrasen sowie auf den Felsköpfen - das Ergebnis der seit Jahrhunderten gepflegten Kulturlandschaft.



- ◆ Wir als CSU finden, hier darf es kein Gegeneinander geben, nur das Miteinander und gegenseitige Rücksichtnahme bringen Nutzen und Schützen zusammen!
- ◆ Für die FFH-Gebiete (nach europäischem Recht geschützt) wurden Managementpläne erstellt. Diese müssen von der Gemeinde auch umgesetzt werden!



- ◆ Das Walberlafest ist aus unserer Gemeinde nicht wegzudenken - ein Fest der Gemeinschaft, der Tradition, sowie ein wohltuendes Naturerlebnis zugleich
- ◆ Aber es bedarf einer Weiterentwicklung des Wegekonzeptes im Naturschutzgebiet, um Besucherströme besser zu lenken und die Steilhänge zu schonen!